

Liebe Leserinnen – und auch Leser,

die Sommerferien sind zu Ende...

Auch in der 2. Jahreshälfte 2015 bleibt es frauenpolitisch interessant in Lübeck. Wir freuen uns, Sie bei der einen oder anderen Veranstaltung zu sehen!

Einen guten Start in einen hoffentlich sonnigen Herbst wünscht Ihnen

Ihr Frauenbüro-Team

AKTUELLE INFORMATIONEN FÜR LÜBECK

Beirat für SeniorInnen: Mehr Frauen und eine Frau als Vorsitzende

Im Frühjahr 2015 wurde der Beirat für Seniorinnen und Senioren der Hansestadt Lübeck neu gewählt.

62.000 LübeckerInnen waren wahlberechtigt – 18,1% stimmten ab. Von den 42 Bewerberinnen und Bewerbern (18 Männer, 24 Frauen) wurden gewählt: Renate Bartholl, Oswald Becker, Manfred Bergmann, Karin Bitter, Jürgen Cladow, Doris Deutschmann, Fries-Pieter Friese, Siegfried Güse, Reinhart Jahnke, Peter Jugert, Karin Kirsten, Gerd Maertens, Monika Malik, Eveline Liedtke, Annegret Ølgaard, Karin Oswald, Irmgard Reinberg, Norbert Schwarzschatz, Gerhard



Der neue Beirat für Seniorinnen und Senioren, Foto: Joëlle Weidig

Tartemann und Klaus-Dieter Zander. Karin Oswald ist neue Vorsitzende des Beirates, der sich am 23. Juni 2015 erstmals traf. Als StellvertreterInnen wurden Manfred Bergmann, Peter Jugert und Renate Bartholl gewählt. Die neue Vorsitzende Karin Oswald kann auf eine lange Verwaltungserfahrung zurück blicken (37 Jahre Stadtverwaltung, u.a. in der Bauverwaltung, beim Frauenbüro, im Bereich Liegenschaften und im Gesamtpersonalrat). Ab 2018 wird die Wahl zum SeniorInnenbeirat alle 5 Jahre gemeinsam mit den Kommunalwahlen in Schleswig-Holstein durchgeführt.

Neu ist, dass in der Wahlordnung die paritätische Besetzung des ehrenamtlichen Beirates durch Frauen und Männer sichergestellt ist – auf Initiative des Frauenbüros. Die Mitglieder der Bürgerschaft sind diesem Vorschlag mit großer Mehrheit gefolgt.

Kontakt zum Beirat: Tel: 122-1016, E-Mail: seniorenbeirat@luebeck.de

Kalender 2016 „25 Jahre Mauerfall – was Frauen bewegt(e)“

-mit 12 Porträts von Frauen aus Wismar und Lübeck und Buchtipps- Der Kalender entstand aus der gleichnamigen Ausstellung der Wismarer und Lübecker Gleichstellungsbeauftragten aus dem Jahr 2014 und portraitiert sechs Wismarinerinnen und sechs Lübeckerinnen mit sehr unterschiedlichem Hintergrund und unterschiedlichen Bezügen zur deutsch-deutschen Grenze. Die Zitate machen Erfahrungen und Wünsche, aber auch die unterschiedlichen Wahrnehmungen zur deutsch-deutschen Einheit deutlich. Für jeden Monat gibt es zudem einen Buchtipp. Der Kalender ist eine Hommage an zwölf starke Frauen und die Aufforderung an uns alle, eigene Standpunkte zu



„Die meisten von uns wollten nicht in den Westen“
Wir wollten eine andere DDR.“
Karin Frenkel
Dichterin, Journalistin, Familienforscherin
Philosophische Leitung Frauenbüro Wismar
www.karin-frenkel.de
ISBN 978-3-941111-11-1

April

Fr So Mo Di Mi Do Fr Sa So Mo Di Mi Do Fr Sa So Mo Di Mi Do Fr Sa So Mo Di Mi Do Fr Sa So
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30

überdenken und sich bei Bedarf zu engagieren und einzumischen. Lassen Sie sich mit dem Kalender durch das Jahr 2016 begleiten und inspirieren! ...und verschenken Sie ihn zu Weihnachten...! **Kosten:** 5,-€ ;
Verkaufsstellen in Lübeck: Buchhandlung Adler, Willy-Brandt-Haus, Evangelisches Frauenwerk, Grenzmuseum Schlutup, Lübeck Tourismus-Marketing am Holstentorplatz – und natürlich auch im Frauenbüro!

Neue Wegweiserin für Frauen und Mädchen in Lübeck erschienen!

Im Sommer 2015 ist die 8. Auflage der Wegweiserin für Frauen und Mädchen in Lübeck erschienen. In dem übersichtlich und gut strukturierten 66 Seiten starken Heft des Lübecker Frauenbüros finden sich alle wichtigen Anlaufstellen für Frauen und Mädchen — von A wie Arbeit bis Z wie Zeuginnenbegleitung.

Seit über 20 Jahren gibt es die Wegweiserin, die in der Druckfassung alle zwei Jahre erscheint. Neben Freizeit-, Bildungs- und Kulturangeboten finden sich darin auch Berufsverbände, Treffpunkte und Beratungsstellen. Wer Hilfe bei psychosozialen und gesundheitlichen Fragen oder Gewalt gegen Frauen sucht, erkennt schnell den bzw. die richtige/n AnsprechpartnerInnen. Die Broschüren liegen kostenlos im Frauenbüro, den Stadtteilbüros, der Stadtbibliothek, der Arbeitsagentur und im Jobcenter sowie in vielen Beratungsstellen aus. Online ist die Wegweiserin – auch als App - über die Seite des Frauenbüros zu finden www.frauenbuero.luebeck.de.

An Beratungsstellen geben wir die Wegweiserin gerne zur Verteilung ab, diese müssen dann im Frauenbüro, Sophienstraße 2-8, Lübeck, abgeholt werden.

Streiks im Sozial- und Erziehungsdienst: Soziale Berufe aufwerten - auch in Lübeck



Richtig was wert: Demo ErzieherInnen und SozialpädagogInnen in Lübeck
Foto: Petra Schmittner

Im Mai 2015 blieben in Lübeck zwölf von 28 Kitas und vier Jugendzentren geschlossen. 250 Beschäftigte aus Erziehungs- und Sozialberufen demonstrierten in der Lübecker Innenstadt für eine bessere Bezahlung. Die Stadt ging davon aus, dass 800 von rund 2.000 Kindern nicht betreut werden konnten. Die Jugendzentren in Moisling, Kücknitz, Eichholz und in der Innenstadt (Burgtor) sowie das Nachbarschaftsbüro in Eichholz waren ebenfalls geschlossen.

Das Frauenbüro und die BAG der kommunalen Frauenbüros bundesweit unterstützt die Forderung nach einer Aufwertung der Sozial- und Erziehungs-Erziehungsberufe.

Verdienstkreuz am Bande für zwei Lübeckerinnen

Zwei ehrenamtlich engagierte Lübeckerinnen sind im März 2015 mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet worden.

Helga Lietzke leitet die Lübecker Frauen- und Sozialverbände. Ihren Schwerpunkt legt sie auf die Bereiche Medizin, Gesundheit und Renten, berücksichtigt aber auch politische Themen. Zusätzlich setzt sie sich für die Bürgerschaft sowie im Lübecker Stiftungs- und Projektewesen ein. Sie organisierte unter anderem eine Befragung zum Thema Kinderbetreuung und sammelte Unterschriften für den Erhalt der Universität Lübeck. Zudem leitet sie den Seniorentreff am Koberg, der bereits seit über 50 Jahren besteht.

Das zweite Verdienstkreuz erhielt Lübecks ehemalige Innensenatorin Dagmar Pohl-Laukamp. Sie engagiert sich für die Kriminalprävention. Als Innensenatorin stellte sie die Weichen zur Gründung eines Kriminalpräventiven Rates und setzte sich für den Deutschen Präventivtag in Lübeck ein. Zusätzlich startete sie die Zusammenarbeit auf europäischer Ebene und war im Fachbeirat der Stiftung Kriminalprävention in Münster tätig. Zudem ist sie Vorsitzende des Deutschen Akademikerinnenbundes, der Deutsch-Italienischen Gesellschaft in Lübeck und engagiert sich in Gremien des Norddeutschen Rundfunks.



Aushändigung Verdienstkreuze der Bundesrepublik Deutschland durch Ministerpräsident Torsten Albig 30. 3.15 (v.l.n.r.) Helga Lietzke, Lübeck, Marianne Wilke, Wedel, Dagmar Pohl-Laukamp, Lübeck
Copyright: Staatskanzlei SH

Lübeckerin im bundesweiten Weibernetz-Vorstand

Wie die „Weiberzeit“ 26/27 - 2015 berichtet, wurde Magdalene Ossege aus Lübeck in den bundesweiten, neuen Weibernetz-Vorstand gewählt. Weibernetz ist die politische Interessenvertretung behinderter Frauen in Deutschland. Wir gratulieren!

Vergewaltigung verurteilen: Kampagne und Postkartenaktion zu § 177 StGB – bis 16.9. unterstützen!



Der Dachverband bff „Frauen gegen Gewalt“ führt noch bis zum 15.9.2015 die Postkartenaktion „Vergewaltigung verurteilen“ durch (Reformierung des §177 StGB). LübeckerInnen, die die Aktion unterstützen möchten, erhalten Postkarten bei „biff“ - Beratung und Information für Frauen, Tel: 70 60 202. Im September/Oktober 2015 werden die unterschriebenen Postkarten im Rahmen einer öffentlichen Aktion dem Bundesjustizminister übergeben.

Bundestagspetition: Für Zugang zu Mitteln der Familienplanung / kostenfreie Verhütung

16.563 Menschen bundesweit haben im März 2015 eine Bundestags-Petition von pro familia unterzeichnet. Das Quorum wurde zwar nicht erreicht, dennoch gab es eine hohe Resonanz – überall im Internet stieß man auf die Petition. Das Thema ist in der Öffentlichkeit angekommen und soll nun Eingang in die parlamentarische Diskussion finden. Der Paritätische (Dachverband der freien Wohlfahrtspflege) hat am 27. März 2015 beschlossen: „Der Verbandsrat teilt das Anliegen von pro familia nach kostenfreien Verhütungsmitteln für Personen mit niedrigem Einkommen. Die Hauptgeschäftsstelle wird gebeten, einen Entwurf für eine entsprechende rechtliche Regelung zu erarbeiten und lobbyistisch zu vertreten.“ Die Bundesarbeitsgemeinschaft kommunaler Frauenbüros und Gleichstellungsstellen hat die Petition unterstützt: www.profamilia.de/pro-familia/kampagne-kostenfreie-verhuetungsmittel.html

TERMINE

Mittwoch, 02. September 2015, 18:30 – 20 Uhr

Die Wechseljahre sind keine Krankheit

Vortrag und Gespräch in der Veranstaltungsreihe: Frauen-Gesundheits-Gespräche. **Eintritt:** Spende

Referentin: Eva-Maria Knolle

Ort, Veranstalterin und Informationen: Aranat, Steinrader Weg 1, Tel: 40 828 50, www.aranat.de

Donnerstag, 03. September 2015, 9 - 14 Uhr

Aktionstag für Eltern - beruflicher Wiedereinstieg und Neuorientierung

Ort: Jobcenter St. Lorenz Nord, Schwartauer Allee 107/109

Veranstalterinnen: Jobcenter Lübeck und Frau & Beruf



Donnerstag, 03. September bis Sonntag, 04. Oktober 2015

Ausstellung „Halbe Stunde“ - ein Fotoprojekt von Tanja Birkner



Foto: Tanja Birkner

Prostitution ist eine Realität. Klischees und Mythen erschweren einen vorurteilsfreien Blick auf die Menschen, die sich prostituieren. In der Reihe „Halbe Stunde“ geht es um den Blick hinter die Fassaden.

Vernissage 3. September um 19:30 Uhr

Ort: Atelierhaus Clemensstraße, Clemensstraße 3, 23552 Lübeck

geöffnet Do – So 15 – 19 Uhr

Veranstalterin: Hansestadt Lübeck, Gesundheitsamt, Beratungsstelle für Sexuelle Gesundheit und Aids (aidberaterung@luebeck.de, Tel. 122- 53 70), die Fotografin Tanja Birkner (www.tanjabirkner.de) und das Atelierhaus Clemensstraße (www.atelierhaus-clemensstrasse.de), Gudrun und Tiemo Schröder
Im Rahmen der Ausstellung werden Filme im KoKi, literarische Stadtführungen und Diavorträge zum Thema angeboten.

Donnerstag, 03. September 2015, 19:30 – 21:30 Uhr

Start: Selbsthilfegruppe für Eltern von Kindern mit Essstörungen

Kosten: 100,- €, für Elternpaare 150,- €; Ermäßigung möglich

Ort, Veranstalterin und Informationen: Aranat, Steinrader Weg 1, Tel: 40 828 50 www.aranat.de

Montag, 07. September 2015, 19:30 - 21 Uhr

„Achtsamkeit“ Kurs-Start

8 Abende jeweils montags, Kosten: 108,- /72,-/ (Sozialplatz 36,-) €

Ort, Veranstalterin und Informationen: Aranat, Steinrader Weg 1, Tel: 40 828 50 www.aranat.de

Mittwoch, 09. September 2015, 9-12 Uhr

Workshop CHEFIN- Frauen gründen anders

Kooperationsveranstaltung von FRAU&BERUF mit den Förderlotsen der Investitionsbank

Existenzgründungsworkshop ; **Ort:** Elisabeth-Haseloff-Str.3, 23564 Lübeck

Veranstalterin und Anmeldung: FRAU & BERUF, Tel. 38 44 48 729 oder frauundberuf-luebeck@faw.de

Um Anmeldung wir gebeten. Die Teilnahme ist kostenlos.

Donnerstag, 10. September 2015, 18 Uhr

„Frauen-Zimmer“ – Dokumentarfilm über das Altern, Prostitution und Emanzipation

im Rahmen der Ausstellung „Halbe Stunde“

Ort: Kino Koki, Mengstr. 35, Lübeck

Eintritt: 5,- ermäßigt 4,- Euro

Freitag, 11. September 2015, 16-18 Uhr

"Was macht eine Stadtpräsidentin - Treffen mit Gabriele Schopenhauer"

Frauen im Gespräch mit Gabriele Schopenhauer, Stadtpräsidentin der Hansestadt Lübeck – seien Sie dabei!

Ort: Rathaus Lübeck, Breite Str. 62, Lübeck - Kommissarenzimmer

Kinderbetreuung: auf Anfrage möglich

Veranstalterin und Anmeldung: Frauenbüro Lübeck, bis 04.09.2015 unter Tel:

122-1615 oder frauenbuero@luebeck.de



Foto: Büro der Bürgerschaft

Samstag, 12. September 2015, 9-13 Uhr

Wie lese ich den Haushaltsplan der Hansestadt Lübeck?

Hansestadt LÜBECK



Haushaltsplan der
Hansestadt Lübeck 2015
Produktionshaushaltsplan

Wie kann ich den städtischen Haushaltsplan so lesen, dass ich die Informationen erhalte, die mich interessieren? Für welche Schule ist wie viel Geld eingeplant? Wie hoch sind die Zuschüsse für die Jugendarbeit? Linda Schütt, Mitarbeiterin im Zentralen Controlling der Hansestadt Lübeck, erklärt die Struktur des Haushaltsplanes und gemeinsam wird das Lesen und Verstehen des Planes erarbeitet.

Ort: in der Lübecker Innenstadt, wird bei Anmeldung bekannt gegeben.

Veranstalterin und Anmeldung: bis 04.09.15 beim Frauenbüro Lübeck, frauenbuero@luebeck.de, Tel: 122-1615

Link zum Lübecker Haushalt 2015: www.luebeck.de/stadt_politik/rathaus/finanzen/index.html

Sonntag, 13. September 2015, 11 und 15 Uhr - Tag des offenen Denkmals

Literarischer Spaziergang: Unterwegs in Sachen `Nebendinge`. Mit Prof. Unrat durch `das andere Lübeck`

Der Spaziergang führt heran an Fragen der Erotik, der Emanzipation und Selbstbestimmung vor mehr als 100 Jahren. **Treffpunkt:** Buddenbrookhaus, Mengstraße 4

Veranstalterin: Gesundheitsamt Lübeck, Beratungsstelle für Sexuelle Gesundheit und Aids - im Rahmen der Ausstellung „Halbe Stunde“

Montag, 14. September 2015, 17:45 – 19:15 Uhr

Neu-Start Frauengruppe

14-tägig, Kostenbeteiligung von 1,-€ pro Frau

Ort, Veranstalterin und Informationen: Aranat, Steinrader Weg 1, Tel: 40 828 50 www.aranat.de

Montag, 14. September 2015, 9:30 – 11:30 Uhr

"Heilende Kräfte im Tanz" Kurs-Start

14-tägig, 6x; **Kosten:** 94,-/ 60,- ermäßigt (Sozialplätze 30,- €) Anmeldung erforderlich!

Ort, Veranstalterin und Informationen: Aranat, Steinrader Weg 1, Tel: 40 828 50 www.aranat.de

Dienstag, 15. September 2015, 16 Uhr

4. Lübecker Unternehmerinnen-Tag: Service im Fokus

mit Vorträgen, Gesprächen und gemeinsamem Abendessen

Am Dienstag, den 15. September ab 16 Uhr, findet der 4. Lübecker Unternehmerinnentag im Großen Festsaal der Gemeinnützigen, Königstraße 5-7 in Lübeck, statt.

„Erneut soll der kontinuierlichen Nachfrage nach Fachinformation, insbesondere aber auch nach Möglichkeiten von Austausch und Vernetzung nachgekommen werden“ erläutert Elke Sasse, Gleichstellungsbeauftragte der Hansestadt Lübeck. Der Unternehmerinnentag soll Anregungen und Inspiration von außen für eigene Ideen geben, außerdem die Möglichkeit bieten, sich mit anderen Selbständigen auszutauschen und Neues für die Unternehmenspraxis zu erfahren – ganz gleich, ob Frauen erst daran denken, sich selbständig zu machen, oder ob sie bereits als selbständige Unternehmerin tätig sind. Im Fokus steht diesmal der „Service“.

Melanie Dreser, die als Strategin bei AutoVision arbeitet, referiert zu „Service-Design – Was ist das und was kann das?“. Frau Dreser beschreibt mit „Service Design“ die geniale Methode, schnell und praxistauglich neue Produkte, Angebote, Dienstleistungen oder Prozesse für Unternehmen zu erfinden – und damit als Unternehmerin auf der Erfolgsspur zu bleiben. Im anschließenden Salongespräch mit Unternehmerinnen, der Lübeck Travemünde Marketing und Frau Bolte von den Lübecker Wahlverwandtschaften werden ganz unterschiedliche Aspekte von Service beleuchtet.

Es gibt noch Restplätze – bitte bei Interesse sofort anmelden bis spätestens 04.09.15!

Anmeldungen: unter www.frauenbusiness-luebeck.de oder veranstaltungsorganisation@web.de

Teilnahmegebühr: 40,- Euro (incl. Fachvortrag, Getränken nachmittags und Abendessen)

Ort: Festsaal der Gemeinnützigen, Königstraße 5-7, 23552 Lübeck



Unternehmerinnentag 2013 Foto: Petra Schmittner

Donnerstag, 17. September 2015, 9-12 Uhr

Bewerbungstraining für Frauen

Ort: Elisabeth-Haseloff-Str.3, 23564 Lübeck

Veranstalterin und Anmeldung: FRAU & BERUF, Tel 38 44 48 729 oder frauundberuf-luebeck@faw.de

Um Anmeldung wir gebeten. Die Teilnahme ist kostenlos.

Donnerstag, 17. September 2015, 18:30 Uhr

Diavortrag: Unterwegs mit „Prof. Unrat“ in die Altstadtgassen bis in die Clemensstraße, das frühere Rotlichtmilieu

Vortrag von Heide Aumann. Die Heinrich-und-Thomas-Mann-Expertin begibt sich anhand des Romans und seiner Verfilmung „Der blaue Engel“ auf Spurensuche.

Ort: „Blauer Engel“, Clemensstraße 8, 23552 Lübeck

Veranstalterin: Gesundheitsamt Lübeck, Beratungsstelle für Sexuelle Gesundheit und Aids - im Rahmen der Ausstellung „Halbe Stunde“

Donnerstag, 24. September 2015, ab 16 Uhr bzw. um 18:30 Uhr

Frauen besuchen die Bürgerschaft bzw. Frauen treffen Frauen der Bürgerschaft

Erleben Sie eine ganze Bürgerschaftssitzung live – ggf. zusammen mit anderen Frauen und dem Lübecker Frauenbüro. Oder kommen Sie nur zum Treffen in der Pause der Bürgerschaft um 18:30 Uhr mit Frauen der Lübecker Bürgerschaft ins Gespräch. Wenn Sie an der gesamten Bürgerschaftssitzung teilnehmen möchten, bitte bis zum 22.09. telefonisch anmelden.

Für das Gespräch in der PAUSE benötigen Sie KEINE Anmeldung. Petra Schmittner, Mitarbeiterin im Frauenbüro, holt Sie hierfür um 18:30 Uhr am Eingang zur Bürgerschaftssitzung ab. Diesmal stehen Katja Mentz (Bü90/Die Grünen) und Anette Röttger (CDU) für das Gespräch bereit.

Ort: Media Docks, Willy-Brandt-Allee 31

Veranstalterin: Frauenbüro Lübeck, Tel: 122-1615, frauenbuero@luebeck.de



1. Frauen-Bürgerschaft 2013; Foto: Angelika Liebling

Donnerstag, 24. September 2015, 17:30 Uhr

Literarischer Spaziergang: Unterwegs in Sachen `Nebendinge`. Mit Prof. Unrat durch `das andere Lübeck

Treffpunkt: Buddenbrookhaus, Mengstraße 4

Veranstalterin: Gesundheitsamt Lübeck, Beratungsstelle für Sexuelle Gesundheit und Aids - im Rahmen der Ausstellung „Halbe Stunde“

Donnerstag, 24. September 2015, 19 Uhr

"Hunger nach Anerkennung" - Essstörungen bei Mädchen/Frauen verstehen.

Ein Vortrag für Angehörige und Interessierte von **Dr. Bärbel Wardetzki**

Wie es zu Essstörungen kommt und welche Rolle Angehörige bei ihrer Entstehung und Überwindung spielen, ist Inhalt des Vortrags. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Ort: Volkshochschule, Huxstraße 11 -120, großer Saal

Freitag, 25. September 2015, 10-17 Uhr

Fortbildung für psychosoziale Fachkräfte zum Thema „Selbstzweifel und Essstörungen“

Diese Fortbildung wird durchgeführt von Frau **Dr. Bärbel Wardetzki**. Sie ist psychologische Psychotherapeutin mit eigener Praxis mit den Schwerpunkten Essstörungen, Sucht und narzisstische Persönlichkeitsstörung.

Ort: Jugendherberge Lübeck, Am Gertrudenkirchhof 4, 23568 Lübeck

Kosten: inkl. Mittagessen und Getränke 150,-€

Veranstalterin beider Termine: biff Beratung und Information für Frauen Lübeck e. V., Mühlenbrücke 17, Tel. 7060202, E-Mail: info@biff-luebeck.de

Montag, 28. September 2015, 18-20 Uhr

Den Gewaltkreislauf durchbrechen - Vortrag über Dynamik und Folgen sexueller Gewalterfahrungen

Welche Folgen bringen sexuelle Traumatisierungen für Mädchen und Frauen mit sich? Wie kann es gelingen, den oftmals generationsübergreifenden Gewaltkreislauf zu durchbrechen? Mädchen und Frauen mit (sexuellen) Gewalterfahrungen begegnen uns in allen gesellschaftlichen Bereichen: im Rahmen der pädagogischen, psychosozialen Arbeit, im Gesundheitswesen, als Verwandte, Kollegin, als Freundin oder Partnerin. Was brauchen sie, um gut begleitet, gestärkt und gehalten zu werden, damit sie nicht erneut verletzt werden? Referentin: Michaela Huber, Psychologische Psychotherapeutin, Supervisorin. Für die interessierte (Fach-)Öffentlichkeit.

Eintritt: 10,- €, ermäßigt 7,- €; **Ort:** Handwerkskammer Lübeck, Breite Straße 10-12

Dienstag, 29. September 2015, 10-15 Uhr

Den Gewaltkreislauf durchbrechen - Praxisworkshop für PsychotherapeutInnen und Fachkräfte des psychosozialen Gesundheitswesens

Kosten: Teilnahmegebühr für Workshop und Vortrag: 150,- € **Ort:** beim Frauennotruf erfragen

Für die Beteiligung am Workshop ist es erforderlich, dass zuvor der Vortrag gehört wurde.

Veranstalterin beider Termine: Frauennotruf Lübeck, Musterbahn 3, Tel. 704640, kontakt@frauennotruf-luebeck.de



Dienstag, 29. September, 19:30 Uhr

Isa Vermehren. Von der Kabarettistin zur Ordensschwester.

Vortrag und Gespräch mit dem Biographen Dr. Matthias Wegner, Moderation: Frauke Hamann

Veranstalter: Willy-Brand-Haus, Reihe ‚Das Politische im Denken bedeutender Lübecker‘

Ort: Die Gemeinnützige, Königstr. 5

Donnerstag, 01. Oktober 2015, 18 Uhr

„Whores Glory, Dokumentarfilm

Ein filmisches Triptychon zur Prostitution: drei Schauplätze, drei Sprachen, drei Religionen – im Rahmen der Ausstellung „Halbe Stunde“

Ort: Kino KoKi, Mengstr. 35, Lübeck; **Eintritt:** 6,- ermäßigt 4,50 Euro

ab Montag, 05. Oktober 2015, 18 – 19:30 Uhr

Stark und selbstsicher im Alltag - WenDo Kurs für Frauen

WenDo ist Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Frauen.

Der Kurs umfasst 16 Treffen, jeweils montags 18-19:30 Uhr. Anmeldung erforderlich

Ort: Bewegungsräume, Falkenstr. 43 **Kursleitung:** Johanna Hotanen, **Kosten:** 75,- erm. 50,-€

Veranstalterin: Frauennotruf Lübeck, Musterbahn 3, Tel. 704640, kontakt@frauennotruf-luebeck.de

Dienstag, 06. Oktober 2015, 19:30 - 21 Uhr

1. Treffen: "One-billion-rising" Vorbereitungsgruppe – weltweit tanzen für ein partnerschaftliches Miteinander am Valentinstag 2016

Erstes Treffen der selbstorganisierten Vorbereitungsgruppe.

Ort und Informationen: Aranat, Steinrader Weg 1, Tel: 40 828 50 www.aranat.de

Freitag, 09. Oktober 2015, 16-18 Uhr

Wie entsteht ein Parteiprogramm? mit Gabriele Hiller-Ohm, Mitglied des Bundestages (SPD)

Im Gespräch mit der Lübeckerin Gabriele Hiller-Ohm, ehemals langjähriges Mitglied der Lübecker Bürgerschaft, erfahren Sie, wie ein Parteiprogramm entsteht.

Ort: Rathaus Lübeck, Breite Str. 62, Lübeck (Mittelsaal)

Veranstalterin und Anmeldung: Frauenbüro Lübeck, bis 02.10.2015 unter Tel 122-1615 oder frauenbuero@luebeck.de

Kinderbetreuung: auf Anfrage möglich

Foto: Hiller-Ohm



Mittwoch, 14. Oktober 2015, 9-12 Uhr

Infotag für Frauen: Arbeit – aber wie ?

Frauen auf der Arbeitssuche - Unterstützung im Alltag

Gerade für Frauen gibt es mehr als ein Hindernis, eine passende Arbeitsstelle oder einen Ausbildungsplatz zu finden. Anlauf- und Beratungsstellen können eine erste Hilfe auf dem Weg in Arbeit sein. Beim Infotag „Arbeit – aber wie?“ haben Sie die Möglichkeit, sich über verschiedene Beratungsstellen und Angebote in Lübeck zu informieren. Ebenso wichtig ist der Austausch mit Frauen, die sich in einer ähnlichen Lebenssituation befinden, weil gegenseitige Unterstützung eine wichtige Hilfe im Alltag sein kann. Der Infotag bietet vielfältige Gelegenheit, andere Frauen kennen zu lernen, sich mit Rat und Tat zur Seite zu stehen, aber auch Tipps und Tricks auszutauschen. Beratungsstellen und Hilfeeinrichtungen informieren zu den Themen: Arbeit, Bildung, Familie, Gesundheit und Beratung. Außerdem gibt es eine Job-Börse, einen Bewerbungsunterlagen-Check und die Möglichkeit, sich kostenfrei frisieren und schminken zu lassen. Kinder können mitgebracht werden (kostenfreie Betreuung).

Ort: Handwerkskammer, Breite Str. 10/12, Lübeck Busse: Linien 3, 4, 10, 11, 12, 21, 24, 30, 31, 32 oder 39 zur Haltestelle „Koberg“

Veranstalterin: Netzwerk „Chancen für Frauen“, Frauen helfen Frauen, Frauenbüro u.v.a.



Arbeit – aber wie? Foto: Frauenbüro Lübeck

Mittwoch, 04. November 2015, 18:30 - 20 Uhr
Film und Gespräch - Thema: Menstruationserleben

Ort, Veranstalterin und Informationen: Aranat, Steinrader Weg 1, Tel: 40 828 50 www.aranat.de

Freitag, 06. November 2015, 13-18 Uhr

Aufsichtsrätinnen im Norden - Macht macht Spaß

Fachveranstaltung für Frauen in kommunalen Aufsichtsräten und Interessierte

Zu einer überregionalen Fachveranstaltung mit Erfahrungsaustausch für Frauen in kommunalen Aufsichtsräten im Norden laden die Gleichstellungsbeauftragten der Hansestädte Lübeck und Wismar am 6. November 2015 zwischen 13 - 18 Uhr in das Technologie- und Gewerbezentrum Wismar, Alter Holzhafen 19, Wismar ein. Die Veranstaltung richtet sich an Frauen, die bereits in kommunalen Aufsichtsräten tätig sind, sich für eine Aufsichtsrats-Tätigkeit interessieren und an Multiplikatorinnen wie Gleichstellungsbeauftragte, Kommunalpolitikerinnen und gleichstellungspolitisch Aktive. Frau Dr. Gabriele Peter aus Berlin informiert auf der Veranstaltung darüber, wie Aufsichtsrätinnen Haftungsrisiken vermeiden können. Sie ist Rechtsanwältin mit langjähriger Erfahrung in der Beratung von Aufsichtsratsmitgliedern. Frau Dr. Kirsten Soyke von der Initiative „Frauen in die Aufsichtsräte“ (FidAr Hanse) berichtet anschließend über norddeutsche Aktivitäten von FidAr. Gemeinsam sollen Perspektiven für mehr Frauen in den kommunalen Aufsichtsräten und Forderungen entwickelt werden.

Kosten: für Imbiss und Getränke wird vor Ort ein Unkostenbeitrag von 15 € erhoben.

Ort: Technologie- und Gewerbezentrum Wismar, Alter Holzhafen 19, Wismar

Flyer und Anmeldeformular: www.frauenbueo.luebeck.de (Veranstaltungen)

Anmeldungen bis 15.10.2015 per E-Mail an das Frauenbüro der Hansestadt Lübeck frauenbuero@luebeck.de.

Veranstalterinnen: Gleichstellungsbeauftragten der Hansestädte Wismar und Lübeck.

Rückfragen unter: Tel: 122-1610, E-Mail: frauenbuero@luebeck.de (Elke Sasse, Lübeck) oder

Tel: 03841/251 90 32, E-Mail: Psteffan@wismar.de (Petra Steffan, Wismar)

Unterstützt wird das Projekt vom Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales Mecklenburg-Vorpommern und dem Frauenbildungsnetz MV e. V.

Montag, 16. November 2015, 19 Uhr

Das Prostitutionsschutzgesetz – was heißt das für Lübeck?

Diskussionsveranstaltung im Rahmen der Ausstellung „Halbe Stunde“ (siehe 03.09.-04.10.2015) mit Beate Leopold (arbeitet seit 1988 als Soziologin zum Thema Prostitution, u.a. Evaluation des Prostitutionsgesetzes und von 2010 bis 2014 Leitung des Nürnberger Bundesmodellprojekts OPERA zur beruflichen Neuorientierung von Sexarbeiterinnen)

Ort: vhs, Hühstr. 118-120, großer Saal

Veranstalterin: Frauenbüro Lübeck in Kooperation mit der Frauenberatungsstelle der Vorwerker Diakonie
-nähere Info's in Kürze-

Mittwoch, 18. November 2015, 18 Uhr

Treffen der Gruppe „Mehr Vielfalt in die Kommunalpolitik – Frauen sind dabei“

Auswertung der bisherigen Veranstaltungen und Planung für 2016 - u.a. für die Frauen-Bürgerschaft im März 2016 im Lübecker Rathaus. Neue Interessentinnen sind willkommen.

Ort: Rathaus Lübeck, Breite Str. 62 (Hörkammer)

Veranstalterin: Frauenbüro Lübeck, Tel: 122-1615, E-Mail: frauenbuero@luebeck.de

Mittwoch, 18. November 2015, 16 –18 Uhr

Wegweiserin Opferhilfe: Eine Einführung in Hilfen für Betroffene von sexueller und häuslicher Gewalt

Neben dem Opferentschädigungsgesetz gibt es weitere finanzielle und soziale Hilfen. Mitarbeiterinnen des Frauennotrufs Lübeck informieren u.a. über die Landesstiftung Opferschutz Schleswig Holstein und den Fonds sexueller Missbrauch. Für interessierte Frauen. Der Eintritt ist frei.

Ort und Veranstalterin: Frauennotruf Lübeck, Musterbahn 3, Tel. 704640, kontakt@frauennotruf-luebeck.de



Donnerstag, 19. November, 15 Uhr

Lübeck 1500, Führung „Frauengeschichten – Törichte und kluge Jungfrauen“

Ort: St. Annen-Museum, St. Annen-Str. 15

Eintritt: Erwachsene / Ermäßigte / Kinder 10,- € / 7,- € / 6,- €

Mehr unter: www.luebeck1500.de

Donnerstag, 19. November 2015, 17:30 – 19:30 Uhr

Infoabend zum Kurs: Mehr Selbstsicherheit

Angebot für Frauen mit Vorerfahrungen, Frauen mit und ohne Gewalterfahrungen.

Kosten: nach Einkommen gestaffelt: 60,- /30,- /15,- €

Ort, Veranstalterin und Informationen: Aranat, Steinrader Weg 1, Tel: 40 828 50 www.aranat.de

Freitag, 20.11. – Sonntag, 29.11.

Fahnenaktion „frei leben ohne Gewalt“

aus Anlass des Internationalen Tages „Nein zu Gewalt an Frauen“, nähere Infos unter www.aranat.de, Fahnenaktion

Freitag, 20.11. 2015 vormittags „frei leben ohne Gewalt“ an der Dorothea-Schlözer-Schule

-gemeinsame Aktion der Lübecker Frauenfacheinrichtungen-

Nähere Info's demnächst

Dienstag, 24.11., 10-12 Uhr

Tag der offenen Tür im Frauenhaus Hartengrube

Ort: Hartengrube 14-16, 23552 Lübeck, Tel. 705185 oder 71628

Mittwoch, 25. November 2015, 19 Uhr

"Trennung, Scheidung und wie ist es mit den Kindern? Das Umgangsrecht bei schwierigen Trennungen"

Dieser Vortrag wird durchgeführt von Frau Rechtsanwältin Susann Barge-Marxen, Fachanwältin für Familienrecht und Erbrecht. Sie ist Mediatorin und Schiedsrichterin für Erbstreitigkeiten DSE. Frau Barge-Marxen steht nach dem Vortrag für Fragen und gemeinsame Diskussion zur Verfügung. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Ort: biff, Mühlenbrücke 17

Veranstalterin: biff Beratung und Information für Frauen Lübeck e. V., Mühlenbrücke 17, Tel. 7060202, E-Mail: info@biff-luebeck.de

Donnerstag, 26. November 2015, 17-19 Uhr

One-billion-rising - Info für Multiplikatorinnen

Das Frauenkommunikationszentrum Aranat lädt alle Multiplikatorinnen in Firmen, Organisationen, Schulen Sportvereinen oder Musikgruppen ein, sich mit ihren Gruppen an der Tanzaktion zu One Billion Rising zu beteiligen. Weltweit wird am 14. Februar gegen Gewalt und für ein selbstbestimmtes Leben öffentlich getanzt. Kostenfreie Veranstaltung.

Ort, Veranstalterin und Informationen: Aranat, Steinrader Weg 1, Tel: 40 828 50 www.aranat.de

Freitag, 27. November 2015, 16-18 Uhr

Infogespräch mit der Bildungs- und Kultursenatorin Kathrin Weiher

Ort: Schildstr.12, Sitzungssaal im 1. OG

Veranstalterin und Anmeldung: Frauenbüro Lübeck, bis 22.10.2015 unter Tel: 122-1615 oder frauenbuero@luebeck.de

Kinderbetreuung: auf Anfrage möglich



Kathrin Weiher Foto: www.luebeck.de

Samstag, 28. November 2015, 15-18 Uhr

Führungsposition oder prekäre Jobs? Erwerbstätigkeit von Frauen in Lübeck

-Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse von Teil II des Berichts „Frauen in Lübeck 2014“ -

Die Situation von Frauen und Mädchen auf dem Lübecker Arbeitsmarkt stellt Petra Schmittner, Mitarbeiterin im Lübecker Frauenbüro, am Samstag, 28. November 2015, zwischen 15 und 18 Uhr im Lübecker Rathaus vor. Wie hat sich die Situation von Frauen auf dem Arbeitsmarkt in den vergangenen Jahren verändert? Arbeiten immer mehr Frauen in Teilzeit, Minijobs oder auf einer befristeten Stelle? Gibt es tatsächlich immer mehr Führungs-Frauen? Können Frauen ihre eigene Existenz und die ihrer Kinder mit dem eigenen Verdienst absichern? Was verdienen Frauen in Lübeck? Welche Berufe wählen junge Frauen? Und welche Absicherung für das Alter können Frauen im Laufe ihres Erwerbslebens „erwirtschaften“? Diese und andere Fragen sind Thema.

Was konkret die Situation von Frauen in Lübeck verbessern würde, was sich ändern müsste, welche konkreten Handlungsideen es vor Ort gibt, soll im gemeinsamen Austausch entwickelt werden.

Ort: Kanzleigebäude, Breite Str. 62 (Mittelsaal, Eingang Marienkirchhof), Lübeck

Anmeldung: bis 20.11.2015 beim Frauenbüro Lübeck unter 122-1615 oder frauenbuero@luebeck.de

Kinderbetreuung: auf Anfrage möglich

Mittwoch, 02. Dezember 2015, 19 Uhr

Eine Art zu sein – Berücksichtigung von Würde in der Psychotherapie

Vortrag von Dr. Luise Reddemann, Fachärztin für psychotherapeutische Medizin und Psychoanalytikerin



Die Verletzung der persönlichen Integrität durch sexuelle Belästigung, Missbrauch und Gewalt geht immer auch einher mit der Verletzung der Würde der betroffenen Menschen. Der medizinische und auch der psychotherapeutische Alltag ist voll von größeren und kleineren Würdeverletzungen, denen Patientinnen und Patienten ausgesetzt sind. Dr. Luise Reddemann greift einen ethischen Gesichtspunkt der Psychotherapie auf und stellt in den Raum, ob „Würde“ heutzutage ein vergessener Begriff sowohl in der Psychotherapie als auch in unserer Gesellschaft ist und schlägt konkrete Maßnahmen für einen würdevolleren Umgang mit Menschen vor.

Ort: Katharineum (Aula), Königstraße 27 – 31, Eintritt frei

Veranstalterin: Frauennotruf Lübeck, Musterbahn 3, Tel. 704640, kontakt@frauennotruf-luebeck.de

Mittwoch, 02. Dezember 2015, 18:30 - 20 Uhr

Die Heilkraft innerer Bilder

Ort, Veranstalterin und Informationen: Aranat, Steinrader Weg 1, Tel: 40 828 50 www.aranat.de

Donnerstag, 03. Dezember 2015, 17:30 – 19:30 Uhr

"Selbstsicherheit in allen Lebenslagen" Kurs-Start

Angebot für Frauen mit Vorerfahrungen, Frauen mit und ohne Gewalterfahrungen.

Kosten: nach Einkommen gestaffelt: 60,- /30,- /15,- €

Ort, Veranstalterin und Informationen: Aranat, Steinrader Weg 1, Tel: 40 828 50 www.aranat.de

Freitag, 18. Dezember 2015, 10.30 - 12.30 Uhr

„Selbstsicherheit heilsam“, Gruppen-Start

Anmeldung (bis 4.12.) + kostenloses Vorgespräch (27.11. oder 11.12.) erforderlich

Kosten je nach Einkommen 100,-/50,-/25,- €

Ort, Veranstalterin und Informationen: Aranat, Steinrader Weg 1, Tel: 40 828 50 www.aranat.de

Freitag, 18. Dezember 2015, 18 - 20 Uhr

Kreistänze zur dunklen Zeit

Kosten: 16,- ermäßigt 12,- € (Sozialplätze 5,-€)

Ort, Veranstalterin und Informationen: Aranat, Steinrader Weg 1, Tel: 40 828 50 www.aranat.de

TERMINE ZUM VORMERKEN FÜR 2016

Samstag, 13. Februar 2016, 10-17 Uhr

Fortbildung: Fit for politics – Arbeiten am gelungenen Auftritt

Vorbereitung auf die 2. Frauen-Bürgerschaftssitzung am 4. März 2016.

Sie wollen die Zuhörenden überzeugen und vielleicht auch begeistern. Schon vor dem ersten Wort wirkt Ihre Körpersprache, der Inhalt Ihrer Aussagen wird durch Ihren Stimmklang begleitet. Das Seminar schärft Ihre Wahrnehmung für Ihren körperlichen Ausdruck und Ihre Stimme. Sie erlernen Techniken, um in Ihrer natürlichen Stimmlage mit kraftvollem Körperausdruck zuhörerorientiert zu sprechen. Methoden aus der Stimmbildung, der Theaterarbeit und dem Coaching unterstützen Sie bei der Erarbeitung Ihres kompetenten, sicheren und authentischen Auftritts.

Trainerin: Heike Kelm, Kabarettistin, Trainerin und Coach

Max. Teilnehmerinnenzahl: 14; **Unkostenbeitrag:** 15,- € incl. Mittagsimbiss

Kinderbetreuung: auf Anfrage möglich

Anmeldung: bis 6. Februar 2016 an frauenbuero@luebeck.de oder Tel.: 122-1615

Ort: wird bei Anmeldung bekanntgegeben

Sonntag, 14. Februar 2015

Valentinstag - Internationale Tanzaktion "One-billion-rising"

Eine groß angelegte, weltweite, öffentliche Tanzaktion für ein partnerschaftliches angstfreies Miteinander, für gewaltfreie Begegnungen auf Augenhöhe, für ein Ja zur Lebensfreude. Dieser Tanz macht Freude.

Ort: wird noch bekannt gegeben

Informationen: Aranat, Steinrader Weg 1, Tel: 40 828 50 www.aranat.de

04. März 2016, 16-19 Uhr

2. Lübecker Frauen-Bürgerschaftssitzung

An der 1. Frauen-Bürgerschaftssitzung im Jahr 2013 nahmen über 120 Frauen teil. Die Tagesordnung umfasste elf Punkte und 41 Anträge. Themen waren Integration, Ehrenamt, Frauen in Gremien, Kinderbetreuung und Schule, Gewalt gegen und Sicherheit für Frauen, Frauenerwerbsarbeit, Bus-Taktzeiten und verbesserte Verkehrsführung für Rad und FußgängerInnen. Welche Themen 2016 im Vordergrund stehen werden, bestimmen SIE mit Ihren Vorschlägen und Anträgen mit! Seien Sie dabei.

Ort: Rathaus Lübeck, Breite Str. 62., Lübeck (Bürgerschaftssaal)

Veranstalterin, Informationen und Anmeldung: Frauenbüro Lübeck, frauenbuero@luebeck.de oder unter Tel: 122-1615 bzw. www.frauenbuero.luebeck.de

NEUE BROSCHÜREN und INFOS

Berufs Entwicklungs Navigator - Online zur Karriere

BEN, der Berufsentwicklungsnavigator, ist ein neues Onlineangebot der Bundesagentur für Arbeit (BA) und bietet alle wichtigen Informationen für die persönliche Fort- und Weiterbildung, für Umschulungen und Wiedereinstieg. In Zeiten des Fachkräftebedarfes sind neue Qualifikationen und ein ständiges Weiterlernen unverzichtbar. Wichtiger denn je ist es, die Menschen bei Fragen rund um Fort- und Weiterbildung noch besser zu unterstützen. Das Online-Angebot richtet sich vorrangig an Erwachsene mit Interesse an Weiterbildung, beruflichem Wechsel, Aufstieg oder Wiedereinstieg. BEN fasst die große Informationsvielfalt, z. B. zu Berufen, Verdienstmöglichkeiten, Aufstiegschancen, Weiterbildungsmöglichkeiten, Studienfächern, Arbeitsmarktchancen und freien Stellenangeboten in einem Onlineangebot zusammen. BEN steht unter www.arbeitsagentur.de zur Verfügung.

Umfrage zu Diskriminierungserfahrungen

Am 1. September startet die Antidiskriminierungsstelle des Bundes die bislang größte Umfrage zu Diskriminierungserfahrungen in Deutschland.

Unter dem Motto „Sie haben es erlebt? Berichten Sie davon!“ können sich bis zum 30. November 2015 alle in Deutschland lebenden Menschen ab 14 Jahren zu Diskriminierungen äußern, die sie in den verschiedensten

Lebensbereichen selbst erfahren oder beobachtet haben. Die Ergebnisse der Umfrage werden maßgeblich dazu beitragen, Empfehlungen zum Abbau von Diskriminierung in Deutschland zu entwickeln. Nähere Infos unter www.umfrage-diskriminierung.de



Kommunalpolitik – Was ist was? Auszüge aus dem kommunalpolitischen Glossar ...

Daseinsfürsorge...

bezeichnet die grundlegende Versorgung der Bevölkerung mit wesentlichen Gütern und Dienstleistungen durch den Staat und/ oder von der öffentlichen Hand geförderten Organisationen. Diese Aufgabe kommt meist den Kommunen zu, die wirtschaftliche, soziale und kulturelle Dienstleistungen für alle Bürger/innen bereitstellen. Diese öffentliche Daseinsvorsorge umfasst Aufgaben wie Verkehrs- und Beförderungswesen, Gas-, Wasser-, und Elektrizitätsversorgung, Müllabfuhr, Abwasserbeseitigung, Bildungs- und Kultureinrichtungen, Krankenhäuser, Friedhöfe, Bäder usw. www.frauen-macht-politik.de.

Wussten Sie schon, dass ...

... Frauen 2014 nur noch 24% der Mitglieder der Lübecker Bürgerschaft stellten – 2006 waren es noch 40%.

Quelle: „Frauen in Lübeck 2014“, Teil I

... in den Ausschüssen der Lübecker Bürgerschaft – mit Ausnahme des Jugendhilfeausschusses – wesentlich mehr Männer als Frauen vertreten sind bzw. 90% der Vorsitzenden dort Männer sind?

Quelle: „Frauen in Lübeck 2014“, Teil I

www.luebeck.de/files/pool/01/160/Frauen-in-Luebeck_1504.pdf

Das Team im Frauenbüro:

Regina Dunckel – Geschäftsstelle, Tel. 122-1615

Elke Sasse – Gleichstellungsbeauftragte, Tel. 122-1610

Petra Schmittner – Beratung, Projekte, Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 122-1601

Sie finden das Frauenbüro in der Sophienstr. 2-8, 23560 Lübeck, 3. Stock

© Copyright Hansestadt Lübeck – Frauenbüro / September 2015

Wir danken allen, die uns Fotos und Texte zur Verfügung gestellt haben!

Der nächste frauenpolitische Newsletter erscheint voraussichtlich im **Februar 2016**.

Haftungsausschluss: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren BetreiberInnen verantwortlich. Die Hansestadt Lübeck - Frauenbüro übernimmt keine Garantie für die von ihr unabhängigen Termine und Veranstaltungen.